

STALLWANGER GEMEINDEBLATT



Landorf · Schönstein · Stallwang · Wetzelsberg

Jahrgang 23

Ausgabe September 2021

Auflage: 700 St.

Die Schulanfänger 2021 / 2022



Liebe Leserinnen und Leser,

die Ferienzeit ist vorbei und für viele beginnt der Ernst des Lebens, ob Kita, Schule, oder Ausbildung. Wir wünschen allen, die jetzt einen neuen Lebensabschnitt beginnen, alles Gute und viel Erfolg.

Das Redaktionsteam

Redaktionsteam

Max Dietl, Andrea Völkl,
Herbert Zankl

Kontakt:

09964 6402 0 – eMail: redaktion@stallwang.de

Impressum:

Herausgeber und Verlag: Gemeinde Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0

Auflage: 700 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner, Haselquanten 15, 94336 Hunderdorf, Tel. 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint monatlich und ist für jeden Haushalt in Stallwang kostenlos.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist 15.10.2021
Anzeigen und Inserate bitte an: stocker@vg-stallwang.de melden.

Liebe Drohnenflieger und Fliegerinnen,

Von Betroffenen wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass im Gemeindegebiet, besonders in Wetzelsberg in letzter Zeit vermehrt Drohnen aus privaten Haushalten über den Dächern des Dorfes zu sehen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass das Fliegen einer Drohne über private Grundstücke, die nicht eigenes Eigentum sind, gem. der EU Drohnenverordnung 2021 verboten ist. Jeder der seine Drohne über andere Häuser fliegen lässt, sollte sich überlegen, ob sie daran Gefallen finden würden, wenn so eine unbekannte Drohne über ihr Grundstück segeln würde.

Andere Leute in Ihrer Privatsphäre zu stören und deren Grundstücke auszukundschaften ist nicht nur strafbar, sondern auch menschlich untragbar. Die Gemeinde Stallwang kann so ein Vorgehen nicht tolerieren und weist deshalb daraufhin, solche Einsätze in Zukunft zu unterlassen. Um weitere Schritte zu vermeiden, bitte ich sie, über die vorangegangene Worte nachdenken und keine solchen Drohen-Flüge über fremde Grundstücke mehr zu unternehmen.

Max Dietl 1. Bürgermeister

Veranstaltungen bitte melden

Da aufgrund der Corona-Situation auch dieses Jahr kein Vorstandstreffen für die Aufstellung des Veranstaltungskalenders geplant ist, werden die Vereinsvorstände und Vorstände von Organisationen usw. gebeten, die vorläufig geplanten Veranstaltungen für das restliche Jahr 2021 und für das Jahr 2022 an folgende E-Mail-Adresse zu melden:

stocker@vg-stallwang.de

Bitte auch immer den Veranstaltungsort und die Uhrzeit angeben.

**Wir suchen für unsere
Gemeindebibliothek Stallwang
eine/n ehrenamtliche/n Mitarbeiter/in**
**Bei Interesse melden Sie sich bitte
bei der VG-Geschäftsstelle Stallwang**
Tel. 09964/6402-0

Herbstwanderung des OGV Stallwang

am Sonntag, 3. Oktober, um 13.30 Uhr
Abmarsch vom Feuerwehrhaus in Landorf
für alle Interessierten

Verbesserungsbeitrag Kanal

Aus technischen Gründen ist die Bankverbindung der Gemeinde Stallwang nicht angegeben.

Bitte überweisen Sie die fälligen Raten auf eine der nachfolgenden Bankverbindungen:

Sparkasse: DE68 7425 0000 0570 2001 54

Raiffeisenbank: DE16 7436 9146 0000 3120 10

Wir bitten um Entschuldigung.

Wertstoffhof Haidhof-Au

Liebe Kunden,
bitte benutzen Sie wieder unsere Haupteinfahrt.
Danke.
Ihr Wertstoffhof-Team

 einfach mal bei uns vorbei schau' n!

-Geschenkartikel
-viele aus Glas u. Porzellan
-Schulbedarf und Spielwaren
-Werkzeug für den Garten,
die Landwirtschaft und den Handwerker


Haus und Garten
Firma **Josef Aumer**
Inhaber Martin Leiederer

Telefon (09964) 610010 | **Dorfplatz 13** | 94375 Stallwang



Getränke Reitmeier

Fehlburger Weg 9, 94375 Stallwang
Tel. 09964/9788 oder 0160 91327086

unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:30-18:30 Uhr

Freitag: 15:00-18:00 Uhr

Samstag: 09:00-12:00 Uhr



Aktuelle Infos

Schule Stallwang Busfahrplan 2021/2022

Stallwang. Für das Schuljahr 2021/2022 gilt für den Grund- und Mittelschulbereich Stallwang folgender Fahrplan:

Tour I (Bus Piendl) – 6.35 Höhenstadl – (5.-10. Klasse) – 6.40 Reißmannsdorf (5. – 10. Klasse) – 6.43 Uhr Auhof – 6.50 Uhr Streitberg (Ort) – 6.51 Uhr Streitberg 1 – 6.53 Uhr Gittensdorf/Ort – 6.56 Uhr Loitzendorf/Blunderdorf – 6.57 Uhr Loitzendorf/ Sportplatz – 6.59 Uhr Heubeckengrub, - 7.08 Uhr Landorf – 7.10 Uhr Grub – 7.15 Uhr Stallwang, Schule;

Tour II (Bus Piendl) 1. – 4. Klasse: 7.28 Uhr Steinernkreuz – 7.30 Uhr Weihermühl/Buchet 7.31 Uhr Schönstein – 7.33 Uhr Wetzelsberg – 7.42 Uhr Reißmannsdorf – 7.44 Uhr Haidhof-Au, 7.48 Uhr Ried, 7.50 Uhr Stallwang, Schule;

Tour III (Bürgerbus) Schüler 5. – 10. Klasse der Tour II und Großfeld) 6.47 Uhr Weihermühl- 6.51 Uhr Wetz./Haselm. – 6.53 Uhr Kammersdorf – 6.57 Uhr Großfeld, 7.08 Uhr Stallwang, Dorfplatz

Tour IV (Bus Mückenhausen) Transfer Schüler 5. -10. Klasse nach Mitterfels und Hunderdorf 7.20 Uhr Stallwang, Schule – 7.22 Uhr Stallwang, Dorfplatz – 7.26 Uhr Rattiszell, Haltestelle bei Gasthaus Ettl – 7.40 Uhr Mitterfels, Schule.

Die Kinder sollen bitte fünf Minuten vor Abfahrt an der Bushaltestelle sein.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Die wegen der Corona-Pandemie ausgesetzten Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd werden wieder aufgenommen.

Folgende Termine sind 2021 vorgesehen: 07.10., 28.10., 11.11., 25.11., 09.12., 23.12.

Die Sprechtag finden jeweils statt im Landratsamt Straubing-Bogen, Leutnerstraße 15, Straubing, EG, Zi. 18.

Die Terminvergabe erfolgt ausschließlich über das kostenfreie Service-Telefon unter 0800-1000-480-15

von Mo. – Do. 07:30 – 16:00 Uhr und Fr. 07:30 – 12.00 Uhr.

Der Anrufer kann zuerst auswählen, ob er Unterlagen benötigt **(Auswahl 2)**

Allgemeine Fragen zum Rentenrecht oder zum Bearbeitungsstand **(Auswahl 5)** oder

eine individuelle Rentenberatung bzw. einen Beratungstermin benötigt **(Auswahl 8).**

Beratungstermine werden hier sowohl für die Beratungsstellen der Rentenversicherung als auch für die Rentensprechtag vergeben.

Wählt der Anrufer die Auswahl 8 aus, wird er mit einem Rentenberater der DRV Bayern Süd verbunden. Der Rentenberater versucht dann vorrangig, das Anliegen des Anrufers telefonisch zu erledigen.

Herzlichen Glückwunsch

Geburten

Wir gratulieren Kerstin und Stephan Raith, Stallwang zur Geburt der kleinen Frieda vom 05. August 2021 sowie Lena Vogel und Lukas Walzer zur Geburt des kleinen Luca vom 27. August 2021

Eheschließung

03.09.2021: Tobias Weinzierl und Nicole Laumer, Stallwang
Glück und Gottes Segen wünschen wir dem Paar als Begleiter im gemeinsamen Leben!

Geburtstage

Am 7. Oktober kann Karl Obermeier, Stallwang seinen 75. Geburtstag feiern.

Wir gratulieren herzlich!

Außerdem wünschen wir auch Ihnen, falls Sie im September oder Oktober Geburtstag haben, alles Gute und eine schöne Zeit!

Handysammelstation in Wetzelsberg - der Umwelt etwas Gutes tun!

Wer kennt es nicht? Der bestehende Handyvertrag läuft aus und uns wird ein neues Gerät angeboten, welches wir dankend annehmen, weil es "moderner" ist. Was aber geschieht mit dem alten Gerät? Es wird zu einem "Schubladenhandy", weil man es ja vielleicht irgendwann einmal gebrauchen könnte. Aus diesem Grund beteiligt sich die KLJB Wetzelsberg an einem Projekt des KJR Straubing-Bogen und der Deutschen Umwelthilfe um der Umwelt etwas Gutes zu tun.

Ab sofort gibt es eine Handysammelstation in Wetzelsberg.

Dort könnt ihr eure ausgedienten, alten oder auch nicht mehr funktionsfähigen Geräte (falls noch vorhanden inkl. Zubehör) abgeben. Jedes eingesendete Gerät wird geprüft, ob es sich noch wiederverwenden lässt. Falls ja, wird es nach einer professionellen Datenlöschung aufbereitet, repariert oder zur Gewinnung von Ersatzteilen und Rohstoffen genutzt.

Die Sammelbox ist im Gasthaus Wetzelsberg (Dorfplatz) aufgestellt. Öffnungszeiten: Donnerstag ab 17:30 Uhr

Samstag und Sonntag ab 16:00 Uhr

Mehr Infos zur Aktion findet ihr unter

www.handysfuerdieumwelt.de

Wir bedanken uns für die Teilnahme und hoffen auf eine volle Box und viele Recycling-fähige Geräte.

GET FIT
STROEDER
GEWÜNDHEIT · THERAPIE · MEDIZINISCHE FITNESS

Praxis Konzell
Kirchplatz 4
09963 / 94 39 850
www.getfit-stroeder.de

PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
KINDEROSTEOPATHIE
WELLNESSMASSAGEN
MEDIZINISCHE FITNESS

Waldeslust-Schützen suchen Lösung für Schießbetrieb

Karin Aumer als Schützenmeisterin bestätigt – Ehrungen für langjährige Mitglieder

Ungewohnt war am 10. September der Versammlungsraum des Schützenvereins Landorf, hat er doch seit dem Ende des Vereinslokals kein Schützenheim mehr. Es wurde nach Stallwang in den Bürgersaal ausgewichen. Das Interesse, wie es mit dem Schießbetrieb weitergehen soll, war groß. 46 Mitglieder folgten den Ausführungen von Schützenmeisterin Karin Aumer.

Nachdem das Vereinsleben coronabedingt ziemlich zum Stillstand gekommen war und auch der Sportbetrieb ruhte, gab es in dieser Hinsicht nicht viel zu erzählen. Von drei Vereinskameraden und der ehemaligen Vereinswirtin musste man am Grabe Abschied nehmen. Mehr zu berichten hatte die Kassenverwalterin Bianca Vielreicher. Für den Berichtszeitraum von 2019 mussten vom Gründungsfest her noch Steuern nachgezahlt werden. So gab es 2019 ein Minus von mehreren Tausend Euro. Im Jahr 2020 sorgten nur die Mitgliedsbeiträge für Bewegung in der Kontoführung. Hier gab es dann ein kleines Plus. Sportleiter Sebastian Achatz informierte über die Schießwettkämpfe, die in der Saison 2019 angefangen wurden. Zwei Mannschaften waren gemeldet. Dann sei wegen Corona abgebrochen worden und der Stand eingefroren. Als es wieder möglich war, fanden ein paar wenige Wettkämpfe statt bevor wieder der Abbruch erfolgte. Nachdem das Vereinslokal „Zum Jogl“ seinen Betrieb beendete und damit auch der Schießstand nicht mehr benutzt werden kann, kam man zum Entschluss, heuer keine Mannschaften zu melden.

Mit den Ehrungen ging es anschließend weiter im Programm. Vier Mitglieder sind seit 25 Jahren dabei: Stefan Krieger, Michael Vielreicher, Martin Kötterl und Christian Stahl (Steger). Für 40-jährige Treue wurden Anneliese Prommersberger, Brigitte Rath, Albin Kienberger, Willi Poiger und Hans Völkl mit einer Urkunde und einer Nadel ausgezeichnet. Hermann Kötterl, Erwin Poiger (Loitzendorf) und Robert Poiger waren nicht anwesend. Bürgermeister Max Dietl lobte den Schützenverein für seinen Zusammenhalt und die angebotenen Veranstaltungen. Jeder Verein trage zu einem guten Dorfleben bei. Die bisherige Vorstandschaft habe sehr gute Arbeit geleistet. Er zeigte sich erfreut, dass sie sich in der anschließenden Neuwahl wieder zur Verfügung stelle.

Schriftlich wurden dann Schützenmeisterin Karin Aumer und ihr Stellvertreter Johannes Völkl in ihren Ämtern bestätigt. Auch Bianca Vielreicher macht ihren Job als Kassenverwalterin weiter, ebenso Sebastian Achatz als Sportleiter. Im Ausschuss sind Willi Albert, Gerd Zollner, Sabine Stahl, Annalena Falzl und als Jugendsprecher Jonas Albert. Die Fahne werden Markus Poiger und Lukas Albert tragen, Johann Prommersberger und Robert Völkl prüfen die Kasse. Mit einer Abstimmung über eine Beitragserhöhung wurden die Weichen für die finanzielle Zukunft gestellt. Für Erwachsene wird der Betrag von 30 Euro im Jahr fällig, für Jugendliche unter 18 Jahren zehn Euro.

Ausführlich diskutiert wurde dann zu den Themen „Schützenunterkunft“ und „Schießbetrieb“. Karin Aumer informierte über den jetzigen Stand der Dinge. Seit August 2019 seien intensive Gespräche geführt, mehrere Varianten vorgestellt und geprüft worden. Bei manchen Planungen wäre ein immens hoher finanzieller Aufwand nötig geworden. Für die nahe Zukunft wurde der Bürgersaal als Übergangslösung ins Visier gestellt. Laut Gutachten wäre hier ein Schießbetrieb möglich. Von Seiten der Theaterfreunde gab es Zustimmung. Man werde sich über die gemeinsame Nutzung schon einig werden. Ein Ausweichen auf die Schießstände von Nachbarvereinen wurde in der Diskussion nicht favorisiert. Willi Poiger sprach an, ob nicht ein Gesamtkonzept mit der Feuerwehr Landorf ins Auge gefasst werden solle. Bei der Abstimmung übertrugen die Anwesenden dem Vereinsausschuss die Aufgabe, sich für die Nutzung des Bürgersaals einzusetzen und weiteres in die Wege zu leiten. Die Schützenmeisterin informierte über die Teilnahme beim Gründungsfest der KuSK Rattiszell im kommenden Jahr. Sie hofft, dass bis dahin wieder mehr möglich ist und das Fest stattfinden kann.

Bild: Andrea Völkl, Text: Andrea Völkl



Eingerahmt von der wiedergewählten Vorstandschaft, die für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrten Anneliese Prommersberger, Brigitte Rath, Albin Kienberger, Willi Poiger und Hans Völkl, dahinter Bürgermeister Max Dietl.

Maschinistenausbildung der FFW

Im Zeitraum vom 11.08 bis 14.08 wurde an insgesamt 3 Tagen der Lehrgang "Maschinist für Tragkraftspritzenfahrzeuge" im Auftrag des Landkreises Straubing-Bogen in Stallwang durchgeführt. Die beiden Ausbilder Tobias Heigl (FF Bogen) und Dominik Ruhland (FF Stallwang) durften insgesamt 8 Teilnehmer aus dem Landkreis (Feuerwehren Dachsberg, Degernbach, Denzell, Haid, Pilgramsberg, Saulburg, Schönstein und Welchenberg) begrüßen.

Nachdem am ersten Lehrgangsabend im Ausbildungssaal der FF Stallwang die theoretischen Grundlagen vermittelt wurden, war der zweite Abend neben der restlichen Theorie vor allem mit praktischer Einweisung in die Materie gefüllt. Neben den physikalischen Grundlagen wurden den Lehrgangsteilnehmern auch die rechtlichen Hintergründe und das Verhalten auf der Einsatzfahrt und am Einsatzort nähergebracht. Der praktische Teil erfolgte auf dem Parkplatz beim Sportplatz Stallwang, von

welchem aus Zugang zum Bach gewährleistet ist. Dank gebührt hier dem Bauhof Stallwang, von welchem die Grünflächen gemäht wurden, um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren.

Am Samstag dann wurde jeder Teilnehmer an seiner Feuerwehrreigenen Pumpe eingewiesen, um die Ausbildung so praxisnah wie möglich zu gestalten. Hierzu Nachdem nun jeder angehende Maschinist mit seiner künftigen Arbeit vertraut gemacht worden war, musste das erlernte Wissen zuerst in einer praktischen und anschließend einer theoretischen Prüfung bewiesen werden.

Die ehrgeizigen Teilnehmer konnten diese Prüfungen alle mit Bravour bewältigen und anschließend ihre Zeugnisse entgegennehmen, begleitet durch Glückwünsche der beiden Ausbilder und des örtlichen Kommandanten und Kreisbrandmeisters, Fuchs Thomas. Mit dem Wunsch, nach der Ausbildung "am Ball zu bleiben" und wenigen, aber erfolgreichen Einsätzen wurden die frischgebackenen Maschinisten nach Hause entlassen.

Bericht und Foto Dominik Ruhland



Neue KLJB-Vorstandschaft gewählt Jonas Kötterl und Tobias Sachs sind die neuen Vorsitzenden

Die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Stallwang hielt ihre Jahreshauptversammlung ab. Vorsitzende Carina Bosl durfte die Mitglieder im Pfarrsaal in Stallwang begrüßen und stellte den Rechenschaftsbericht vor. Die KLJB war in den vergangenen eineinhalb Jahren seit der letzten Jahreshauptversammlung, soweit es die Corona-Situation zuließ, aktiv. Leider mussten aufgrund der besonderen Bedingungen viele Aktivitäten abgesagt werden. Größere Aktionen wie der jährliche Faschingsball konnten nicht durchgeführt werden. Jedoch versuchte man, sich wo es möglich war, zu treffen und sich im Vereinsleben in Stallwang zu beteiligen. So grillte man zum Beispiel im möglichen Zeitraum im Jugendheim, aß Pizza im Jugendheim oder pflegte die Außenanlage des Pfarrheimes. Am Anfang der Corona-Pandemie wurde ein Einkaufsservice angeboten. Die letzte große Aktion war die Teilnahme an der Fahnenweihe der KLJB Moosbach, wo man als Patenverein fungierte. Dies ist allen noch gut im Gedächtnis. Auch an weiteren überörtlichen Aktionen, wie der Altkleidersammlung des KLJB Kreisverbandes und an den kirchlichen Festen nahm man teil. Wie jedes Jahr wurde ein Fronleichnamssaltar geschmückt. Nach dem anschließenden

Kassenbericht durch Kassier Anna-Lena Laumer und dem Kassenprüfbericht wurde zu den Neuwahlen übergegangen. Hier wurde der Jugendvertreter der Gemeinde, Daniel Poiger, als Wahlleiter bestimmt. Nach der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft wurde Jonas Kötterl als 1. Vorsitzender gewählt. Als sein Stellvertreter fungiert Tobias Sachs. Marie Faltl erhielt als 1. Kassiererin das Vertrauen, Julia Kötterl als 2. Kassiererin. Das Amt der Schriftführerin führt zukünftig Johanna Steinkirchner aus. Carina Bosl, Anna-Lena Laumer, Michael Stegbauer, Daniel Bosl, Dominik Solleder und Nico Fischer komplettieren die Vorstandschaft als Beisitzer. Christoph Poiger und Daniel Poiger wurden als Kassenprüfer bestimmt. Im Anschluss ergriffen die Ehrengäste Pfarrer Werner Gallmeier, Robert Dollmann vom Kreisjugendring, Daniel Poiger vom BDKJ und als Gemeindevertreter und Christoph Poiger vom KLJB Kreisverband das Wort und lobten die KLJB für ihre Arbeit und boten zugleich ihre Hilfe an. Weiter dankten sie der ehemaligen Vorstandschaft für ihre Arbeit. Nach den Grußworten wurde die Versammlung mit einer gemeinsamen Brotzeit geschlossen.



Die neugewählte Vorstandschaft mit Ehrengästen.

Von links vorne: Jugendsprecher der Gemeinde Stallwang und BDKJ- Kreisvorsitzender Daniel Poiger, 2. Kassiererin Julia Kötterl, Schriftführerin Johanna Steinkirchner, 2. Vorsitzender Tobias Sachs, 1. Vorsitzender Jonas Kötterl, 1. Kassiererin Marie Faltl, KLJB-Kreisvorsitzender Christoph Poiger, Pfarrer Werner Gallmeier

Von links hinten: Kreisjugendringvorsitzender Robert Dollmann, Michael Stegbauer, Dominik Solleder, Nico Fischer Carina Bosl, Daniel Bosl, Anna-Lena Laumer. Text und Foto: Daniel Poiger

METZGEREI *Piendl*
ff. Fleisch- und Wurstwaren

Chamer Str. 5 · 94375 STALLWANG · Tel. 0 99 64/96 08

WOHNIDEEN AUF 1000 qm!

Holmei

DEKORIEREN+WOHNEN

LUST?

AUF NEUE IDEEN

Kork-, Laminat- und Parkettböden,
Teppichböden,
Gardinen aus eigener Näherlei,
Sonnenschutz,
und tolle Deko-Accessoires!

Chamer Straße 4 · Stallwang · Tel. 09964/610830



Seidl Florian

Irlmühl 1 94375 Stallwang

Tel.: 09964 6 11 97 22 Handy.: 0151 1158 2573

E-Mail: info@zp-seidl.de



Sparkasse
Niederbayern-Mitte

SV Landorf bleibt unter bewährter Führung Max Dietl und sein Team bestätigt – Viele Stockschützen

Vor kurzem fand im Sportheim Landorf nach einem Jahr Pause die Jahreshauptversammlung des SV Landorf mit Neuwahlen statt.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Max Dietl und einer kurzen Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder des Vereins ging dieser kurz auf die coronabedingten Ausfälle der Veranstaltungen ein. Der Vorsitzenden berichtete, dass der Verein aktuell 107 Mitglieder zähle und dass das gemeinsame Sonntagstraining sehr gut angenommen werde. Oft werde auf zwei Bahnen gespielt. Fünfzehn Stockschützen seien keine Seltenheit, so der Vorsitzende. Auch auf dem Tennisplatz werde regelmäßig gespielt. Neumitglieder bescheinigten dem Verein, dass der Platz in einem hervorragenden Zustand sei. Dietl dankte allen Funktionären, Helfern und Spendern des Vereins für ihr Engagement. Er wünscht sich weiterhin diesen Zusammenhalt. Für das kommende Jahr sind wieder die Dorf- und Vereinsmeisterschaft auf den Stockbahnen sowie eine Weihnachtsfeier geplant.

3. Bürgermeister Johann Stahl erwähnte, dass beim SV Landorf alles sehr gut und unkompliziert laufe und die Sportanlage in einem sehr gepflegten Zustand sei. Der Verein stelle eine Bereicherung für das Gemeindeleben dar. Stahl dankte im Namen der Gemeinde allen daran Beteiligten.

Über die aktuelle Finanzlage des Vereins informierte Kassiererin Sabine Stahl. Die Kassenprüfer Sandra und Christian Schmeidl bestätigten der Kassenverwalterin eine hervorragende und übersichtlich geführte Kasse, so dass einstimmig die Entlastung der Vorstandschaft erteilt werden konnte

Bei den Neuwahlen unter Vorsitz des Bürgermeisters Johann Stahl und der Mithilfe durch die Gemeinderätin Bianca Viereicher wurde die bisherige Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt. Mit erstem Vorstand Max Dietl, zweitem Vorstand Peter Wenisch, sowie Kassiererin und Schriftführerin Sabine Stahl bleibt alles wie bisher. Als Ausschussmitglieder fungieren Johann Prommersberger, Jürgen Stahl, Christian Stahl, Franz Malterer sowie Lukas Haimerl. Als Kassenprüfer wurden Sandra und Christian Schmeidl in ihrem Amt bestätigt.

Zum Abschluss dankte Vorstand Max Dietl allen teilnehmenden Mitgliedern für ihr Kommen. Sein Vorstandsteam lobte er für die gute Zusammenarbeit und dankte ihnen, dass sie sich wieder zur Wahl stellten. Es werde hervorragende Unterstützung und Arbeit zum Wohle des Vereins geleistet.

Text und Foto: Andrea Völkl



Von links nach rechts: Sandra und Christian Schmeidl, Johann Prommersberger, Franz Malterer, Christian und Sabine Stahl, Jürgen Stahl Peter Wenisch, 1 Vorstand Max Dietl, 3. BGM Johann Stahl.

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Stallwang
Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

Reinhard Ruhland

Bau- und Möbelschreinerei

94375 STALLWANG · Telefon 0 99 64/14 44



elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

NIE WAR DER WEG ZUM NEUEN BAD EINFACHER!



Hirschberger Ring 31 a, Straubing

Telefon: 09421/997630

Öffnungszeiten der Bäderausstellung:

Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr

Samstag von 9 – 14 Uhr



„Wuidschützen“ wurden Vereinsmeister

Ende August fand auf der Sportanlage des SV Landorf eine Vereinsmeisterschaft im Asphaltstockschießen statt. Es beteiligten sich sieben Mannschaften. Hervorragend organisierte Turnierleiter Johann Prommersberger, unterstützt von der Vorstandschaft, die Veranstaltung. Auch der Wettergott spielte mit und schenkte ideales Wetter. Die Zuschauer bekamen faire und spannende Spiele zu sehen. Als Sieger gingen die „Wuidschützen“ des SV mit 10:2 Punkten und der Stocknote von 2,68 hervor. Die Mannschaft „Daubnrucka“ hatte zwar die gleiche Punktzahl, aber die Stocknote 1,85. Sie wurden damit Zweiter.

Erster Vorstand Max Dietl gratulierte den Siegern und bedankte sich bei allen Mitspielern für ihre Teilnahme. Das Stockschießen sei eine unterhaltsame Sportart im Freien, die die Gemeinschaft fördere und das Dorfleben bereichere. Den Helfern bei der Vereinsmeisterschaft, die diese zu einem Erfolg werden ließen, sprach er großes Lob aus. Das ganze Jahr über werden die Stockbahnen, der Tennisplatz, die Außenanlagen und das Vereinsheim hervorragend gepflegt. Nur so könne eine Veranstaltung gut durchgeführt werden.

Bei einer gemeinsamen Brotzeit und einer Maß Bier wurde bis spät in die Nacht hinein so manches Spiel nochmal analysiert. Die Siegermannschaft von links, mit SV-Vereinsvorsitzendem Max Dietl, den Siegern, Wolfgang

Prommersberger, Johann Prommersberger, Martin Stahl und Peter Wenisch.

Bild: SV Landorf, Text: Andrea Völkl



Dorfmeisterschaft Asphaltstockschießen 2021 TSV Stallwang ermittelt Dorfmeister

Am Samstag fand auf den Stockbahnen des TSV Stallwang die Dorfmeisterschaft im Stockschießen auf Asphalt statt. Dafür haben sich 10 Mannschaften aus den verschiedenen Vereinen und private Gruppen für das Turnier angemeldet. Gestartet wurde um 16 Uhr und es wurde auf 6 Bahnen gegeneinander angetreten. Um 21 Uhr war das Turnier zu Ende und die Platzierungen standen fest. Bei der anschließenden Siegerehrung bekam jede teilnehmende Mannschaft ein Würstpaket als Preis. Sieger und somit Dorfmeister wurde die Mannschaft der KuSK Stallwang mit den Schützen Aumer Martin, Vökl Hermann, Aich Karl und Pfeilschifter Sebastian und einer Stocknote von 2,3. Zweiter wurde die Mannschaft des Schützenvereins Landorf und Dritter wurden „De 4 Deppen“. Die weiteren Teilnehmer waren die FFW Stallwang, TSV Eisstock, TSV1, SV Landorf, TSV Fußball, Erzberg-Freunde und TSV2. Der Abteilungsleiter Schmidbauer Bernhard und Bürgermeister Dietl Max gratulierten der Siegermannschaft und überreichten den Wanderpokal dem neuen Dorfmeister. Vorstand Erwin Poiger bedankte sich bei allen teilnehmenden Mannschaften und beim Abteilungsleiter für die hervorragende Organisation und Ausrichtung des Turniers. Die letzte Dorfmeisterschaft, welche vom TSV abgehalten wurde, liegt bereits fünf Jahre zurück (2016) und dies sei somit ein Zeichen, dass der Stocksport beim TSV wieder Zuwachs findet und auch in Zukunft bestehen wird.



Bild von links: Vorstand Poiger Erwin, Abteilungsleiter Schmidbauer Bernhard, Sieger Mannschaft Völkl Hermann, Aich Karl, Aumer Martin, Pfeilschifter Sebastian, Bürgermeister Dietl Max

Der TSV Stallwang bietet wieder Gesundheitssport an

Der TSV bietet nach 2 ausgefallenen Herbstsporttrunden nun in diesem Herbst/Winter wieder den inzwischen stark frequentierten Gesundheitssport an. Voraussichtlich geht's am 25. Oktober los. Übungsabend ist immer der Montag. Übungsleiter Helmut Schlecht, Inhaber der Lizenz Präventionssport, lädt wieder ein, den Bewegungsapparat zu stärken, einen gewissen Fitnessgrad zu erreichen und Spaß an Sport in einer Gruppe zu erleben.

Jeder Teilnehmerin/jeder Teilnehmer legt seine persönlichen Ziele fest und bestimmt selbst die Intensität der Übungen. Rückenübungen, Life-Kinetik, allgemeine Fitnessübungen, und Entspannungseinheiten sind wesentliche Elemente des Gesundheitssports beim TSV. Bis zum Frühjahr sollte jeder Teilnehmer ein Wohlfühlgefühl erreichen, so das sich eine gewisse Selbstzufriedenheit einstellt.

Hinter dem Präventionssportgedanken steht auch die Gemeinde Stallwang. „Hinter dem Gesundheitssport-Angebot des TSV stehen wir voll und ganz!“, so Bürgermeister Max Dietl. Mitglieder des TSV nehmen kostenlos teil, Nichtmitglieder entrichten einen kleinen Beitrag. Auskunft gibt's bei Helmut Schlecht, Tel. 09964-1473.

Mit der Anmeldung unter 0176-57622457 per WhatsApp sollten Interessenten und auch Vorjahresteilnehmer nicht allzu lang warten, die Teilnehmerzahl ist begrenzt, vor allem wegen Corona. Nicht begrenzt ist jedoch das Alter der Montagsturner. Weder nach unten, noch nach oben. Es müssen voraussichtlich zwei Gruppen gebildet werden; eine von 18.00 bis 19.10 Uhr, von 19.30 Uhr an die zweite. Pro Gruppe können maximal 13 Teilnehmer dabei sein, wobei die 2-G-Regelung (geimpft od. genesen) gilt. Nähere Einzelheiten werden in der WhatsApp-Gruppe Montagsturner bekannt gegeben.

Helmut Schlecht

Jugendrotkreuz Hilfsaktion für Schulanfänger in den Hochwassergebieten

Die Hochwasserkatastrophe in Rheinland-Pfalz hat viele Familien schwer getroffen. Viele Kinder mussten in den letzten Wochen zurückstecken, da ihre Eltern mit den Aufräumarbeiten beschäftigt waren. Deswegen stand für uns sofort fest, dass wir uns an dieser Aktion beteiligen möchten. Das Jugendrotkreuz Niederbayern/Oberpfalz hat nämlich JRK Gruppen aufgefordert Schulstart Pakete für betroffene Kinder zu packen und wir, das JRK Loitzendorf freuen uns, dass wir insgesamt 59 Pakete beisteuern konnten.

Natürlich kann man so eine Spendenaktion nicht alleine bewältigen. Aus diesem Grund freut es uns umso mehr, dass wir in Haus & Garten Josef Aumer, besser bekannt als „Da Schlosser Sepp“, einen perfekten Partner gefunden haben. Sie haben nicht nur für uns die Pakete gesammelt, sondern auch zu jedem Einkauf für diese Aktion einen Klebestift, zwei Bleistift, einen Radiergummi und die wunderschöne Schulkiste beigesteuert. Nochmals vielen lieben Dank für eure Unterstützung!

Auch das JRK Schönstein hat sich bei unserer Aktion mit 8 Kisten beteiligt. Sie haben aus ihrer Gruppenkasse Material gekauft und auf ihre Kinder aufgeteilt. Jedes Kind konnte dann noch einen persönlichen Gruß beisteuern bevor sich die Pakete auf die Reise gemacht haben.

Abschließend kann man sagen, dass die Spendenaktion ein voller Erfolg war. Im Landkreis Straubing-Bogen konnten insgesamt 112 Pakete gesammelt werden und das Ziel vom JRK Niederbayern/Oberpfalz von 1000 Kisten wurde leicht erreicht. Somit geht kein Kind leer aus und wir konnten vielen Kindern zumindest eine kleine Freude bereiten. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender! Ohne euch wäre es nicht möglich gewesen.

Anna Baumeister JRK Loitzendorf



JU-Plakataktion „Vorsicht: Schulkinder“

Die Junge Union (JU) Stallwang-Loitzendorf hat wie jedes Jahr pünktlich zum Schulstart eine Plakataktion gestartet, welche mehr Verkehrssicherheit auf dem Schulweg erreichen will.

Mit dem neuen Schuljahr kehren Bayerns Schulen zum Regelbetrieb zurück, nachdem der Unterricht wegen der Corona-Krise vor den Sommerferien nur sehr eingeschränkt stattfinden konnte. Für Schüler, Eltern und die Lehrer waren die Monate seit dem Corona-Ausbruch nicht einfach. Zwischen Online-Unterricht und Ausgangsbeschränkungen blieb wenig Raum für Freizeitaktivitäten und soziale Kontakte. Umso mehr freuen sich viele Kinder, endlich wieder mit Nachbarn den gemeinsamen Schulweg anzutreten, ihre Mitschüler wiederzusehen und im gewohnten Umfeld zu lernen. Gerade deswegen ist in den kommenden Wochen auf Bayerns Straßen rund um die Schulen besondere Achtsamkeit geboten. Das möchte die Junge Union Stallwang-Loitzendorf mit den Schulanfangsplakaten erreichen. Die auffälligen Schilder mit der Aufschrift „Vorsicht: Schulkinder!“ sollen die Autofahrer an die unerfahrenen Verkehrsteilnehmer erinnern und zu einer aufmerksamen und rücksichtsvollen Fahrweise ermahnen. Die Plakate wurden in verschiedenen Stellen in Stallwang angebracht. „Wir hoffen, dass wir so einen Beitrag zur Sicherheit der Schulkinder leisten können und wünschen allen Schülern ein erfolgreiches Schuljahr und viel Spaß beim Lernen“, so der Ortsvorsitzende Daniel Poiger. Die JU Stallwang-Loitzendorf wünscht allen Schulkindern einen guten Start in das neue Schuljahr. Die Aktion findet jährlich statt und wird bayernweit von JU Ortsverbänden durchgeführt.

Text und Foto: Daniel Poiger



Kreativkurse für Kinder und Erwachsene

Anmeldung: Maria Sporrer 0177/6353557

Ort: Au 6a, 94359 Loitzendorf

Info: Es gelten jeweils die aktuellen Coronavorgaben (z.B. 3 G)

Teilnehmerzahl begrenzt, individuelle Kurse ab 3 Personen auf Anfrage

Herbstliche Grußkarten für jede Gelegenheit

Mittwoch 13. Oktober, 14 bis 16 Uhr

Samstag 23. Oktober 14 bis 16 Uhr

Kursgebühr 10€

Adventskalender gestalten und dekorieren

Holztablett mit 24 Dosen

Mittwoch 03. November 14 bis 17 Uhr (Ferienprogramm)

Samstag 13. November 14 bis 17 Uhr

Kursgebühr 25€

Anmeldung jeweils 14 Tage vorher

Weihnachtskarten

Mittwoch 01. Dezember 14 bis 16 Uhr

Samstag 04. Dezember 14 bis 16 Uhr

Kursgebühr 10€

Gemeinde Stallwang und Walkinggruppe unterstützen Kita

800,- Euro Kilometergeld haben die Teilnehmer der Stallwanger Nordic-Walking-Gruppe erreicht und nun an die Kita Stallwang gespendet. Die Gemeinde hat auf Anregung von Helmut Schlecht die Aktion „Stallwang bewegt sich“ ins Leben gerufen. Bürgermeister Max Dietl stand von Anfang an voll hinter dem Projekt, das als Nebeneffekt auch noch eine soziale Komponente enthielt. Die Gemeinde unterstützte die Aktion mit einer Art Kilometergeld, natürlich im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten. Max Dietl und seinen Gemeinderäten ist daran gelegen, „dass sich unsere Bürger bewegen und so etwas für ihre Gesundheit tun. Das ist uns ein besonderes Anliegen und wir unterstützen dies gern!“ Eigentlich sollte „Stallwang bewegt sich“ bis etwa Ende August laufen; bis dahin hatten die Walker rund 720,- Euro erreicht. Die Gemeinde stockte nun auf 800,- Euro auf.

Die Gruppe hatte vor einiger Zeit bestimmt, den Förderbetrag der Kindertagesstätte Stallwang zukommen zu lassen. Alle waren sich absolut einig: „Wir haben gesundheitlich von unserer Aktion profitiert und freuen uns, dass wir dank der gemeindlichen Förderung nun die Kita unterstützen können! Schließlich waren ja auch Mitarbeiter der Kita bei einigen Walkingrunden dabei.“, hieß es. „Wir können diese tolle Unterstützung sehr gut gebrauchen!“, zeigte sich die Leiterin der Kita, Rosi Deser, höchst erfreut. Bei der Übergabe war auch eine kleine Delegation der Walkinggruppe anwesend. Bürgermeister Dietl hob das Durchhaltevermögen der Gruppe hervor (ein Teilnehmer, Werner Knott, hat eine hundertprozentige Teilnahmequote) und stellte auch den sozialen Aspekt, abgesehen von der Förderung der Kita, heraus. „Ich war ja selbst auch mal dabei und konnte feststellen, dass innerhalb der Gruppe viel geredet und gelacht wurde. In der aktuellen Situation ist das besonders wichtig. Es gab glücklicherweise keine Grüppchenbildung, sondern eine bunte Durchmischung. Aufgefallen ist mir, dass sowohl junge Leute als auch ältere Herrschaften dabei waren. Ich würde mich freuen, wenn es auch im nächsten Jahr wieder heißt „Stallwang bewegt sich“ und die diesjährige Aktion noch viele zum Mitmachen animiert, denn es gibt nichts Wichtigeres als die Gesundheit. Die Teilnahme kostet nichts und bringt viel!“, so Bürgermeister Max Dietl bei der Spendenübergabe. Er brachte auch noch die Hoffnung zum Ausdruck, dass der Breitensport nun einen Platz beim TSV Stallwang-Ratfiszell finden möge. „Es gibt hier in und um Stallwang genug Potential für den Breitensport. Es spricht doch eigentlich alles dafür,



„dass der TSV dem auch Rechnung trägt!“ Mit Andreas Sachs, kürzlich gewählter 2. Vorsitzender des TSV, setzt sich nun ein Vorstandsmitglied für die Aufnahme des Breiten- und Gesundheitsports im Verein ein.

Die Aktion läuft übrigens immer noch. Inzwischen haben die Nordic Walker 2354 Kilometer zurückgelegt. Wer jetzt noch einsteigen möchte, ist herzlich willkommen. Die Strecken sind für jedermann und jederfrau leicht zu bewältigen; auch kann man langsamer gehen oder abkürzen, alles kein Problem. Hauptsache, Sie bewegen sich. Probieren Sie es doch noch aus, drehen Sie ein paar Probe-runden mit uns! Melden Sie sich unter 0176-576 22 457 per WhatsApp an.

Helmut Schlecht

Wintergärten · Terrassenüberdachungen · WAREMA Sonnenschutz

Wintergarten

GRÜBER
Metallbau

Wintergarten Gruber
GmbH & Co. KG
Straubinger Str. 41-43 | 94347 Ascha
Tel.: 09961 700 180

www.wintergarten-gruber.de



HUTTER
kachelöfen • fliesen

94357 Konzell
Tel 0 99 63 - 29 02 11

Gemeinsam Aufwachsen - Eltern-Kind-Gruppe Stallwang

Im September gibt es viele Veränderungen, gerade bei Kindern ist das ein wichtiger Monat.

So auch schon bei den Kleinsten, größtenteils mit drei Jahren. Die kleinen werden groß und kommen endlich in den Kindergarten. Viele Veränderungen für die großen Kleinen und auch für die Eltern oft ein neuer Lebensabschnitt, wenn die Kinder langsam selbstständig werden und ohne Eltern bei „Fremden“ in Betreuung gehen.

Da blicken die Mamas und Papas gerne zurück an Zeiten, die sie nur mit den Kindern im Gepäck verbracht haben. Aber nicht nur alltägliche Erledigungen wie Einkaufen, Bewegung an der frischen Luft, oft sind es die gemeinsamen Stunden, die man sich für sich und die Kinder genommen hat, die in Erinnerung bleiben.

Eine besondere Gelegenheit für Eltern mit Kleinkindern bieten Eltern-Kind-Gruppen. Nicht nur wichtig, damit die Kleinen unter gleichaltrigen spielen und aufwachsen, ist es auch eine gute Gelegenheit für die Mamas (Papas waren leider bei

uns nicht dabei), sich auszutauschen. Kinder beobachten, beraten, lachen, manchmal auch Kummer von der Seele reden... Singen, tanzen, spielen, um Spielzeug streiten, miteinander Obst oder Brezen essen, malen, basteln... nur ein paar Aktionen in der Gruppe.

Ich durfte Teil einer solchen Gruppe sein und sogar ein paar Jahre die Organisation übernehmen. Freunde finden,

kleine wie große, und auch wenn nicht alle Tage Sonnenschein war, habe ich und auch meine beiden Mädels die Zeit sehr genossen und uns immer wieder auf die Muki gefreut. „Singen fahren“ war immer wieder schön.

Die Coronazeit hat auch leider uns nicht verschont, und es war Schluss mit den Treffen. Doch als es nach Monaten Zwangspause wieder losging, maschierten die Kleinen in unseren farbenfrohen MukiRaum im Pfarrheim Stallwang, als wäre nix gewesen und freuten sich auf ihre kleinen Freunde.

Wegen der Coronamaßnahmen mussten wir zwischendurch immer wieder pausieren, oder auch die Gruppen verkleinern. So wurde aus einer Muki-Gruppe am Mittwoch aufgeteilt auf drei (Montag/Mittwoch/Freitag). Eine echte Herausforderung.

Ein paar sind mit uns nun in den Kindergarten weitergezogen - dank den Kontakten in der Muki viel das vielen auch leicht - und doch freuen sich die Kleinen wenn sie mich als „Frau von der Muki“ wiedertreffen. Ein schönes Gefühl, eine schöne Gruppe betreut zu haben und gemeinsam viele schöne Stunden verbracht zu haben.

Zum Abschluss feierten wir gemeinsam bei uns im Garten unser mittlerweile 3. Sommerfest. Eine Gelegenheit, wieder alle zusammen zu treffen, Sonne genießen und es uns gut gehen lassen. Einfach ein schöner Nachmittag. Ich danke den Mamas und Kindern, dass ihr die letzten Jahre mit dabei wart, es war eine schöne Zeit und es hat viel Spaß gemacht.

Nun gebe ich die Leitung der Eltern-Kind-Gruppe Stallwang weiter an Manuela Früchtl und Barbara Vielreicher und wünsche Euch weiterhin viel Freude.

Maria Sporrer, Au Loitzendorf



Eltern-Kind-Gruppe

Jeden Montag und Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrheim Stallwang (Untergeschoss)

Gemeinsam mit den kleinsten (ca. 3 Monate bis 3 Jahre) werden Lieder gesungen, getanzt und gebastelt. Die Kinder können selbstständig verschiedenstes Spielzeug ausprobieren, während die Eltern bei einer Tasse Kaffee Erfahrungen austauschen.

Es werden Geburtstage und Feste wie St. Martin, Ostern und Weihnachten gefeiert und Ausflüge gemacht.

Für Spiel- und Bastelmaterial wird ein kleiner Unkostenbeitrag eingesammelt.

Jede Familie aus dem Gebiet der Pfarreigemeinschaft Stallwang/Loitzendorf/Wetzelsberg

ist stets willkommen und gerne gesehen.

Informationen bei

Manuela Früchtl Tel. 09964/601143

Barbara Vielreicher Tel. 09964/6011291

Wunschzettel für Nutzung des neuen Pfarrheims Wetzelsberg Weltliche Feier der Fertigstellung

Wie schnell die Zeit vergeht! Deutlich wurde das wieder bei der weltlichen Feier zur Einweihung des neuen Wetzelsberger Pfarrheims. Gefühlt war die offizielle Weihe des Heims durch Bischof Voderholzer noch gar nicht so lang her. Tatsächlich aber fand diese vor acht Monaten statt. Aus bekanntem Grund konnte im November nur der offizielle Teil arg abgespeckt abgehalten werden (wir berichteten).

Bischöfliche Einweihungsfeier rekapituliert

Schon damals versprach Pfarrer Gallmeier, den Part für die Pfarrangehörigen nachzuholen. Am Sonntag war es schließlich soweit. Mit einem Gottesdienst, den auch der noch bestens bekannte Pater Savari mit zelebrierte, begann die Feierlichkeit. Pfarrer Gallmeier rekapitulierte nochmal kurz die Weihezereimonie von Bischof Voderholzer.

Gallmeier erwähnte, dass dies nun das vierte Pfarrheim sei, an dem er maßgeblich beteiligt war. „Und es war das, welches mich am meisten Nerven kostete!“ Es galt ja schließlich unter anderem, die beiden Häuser, die auf dem ausserkorenen Platz standen, eines davon das Kooperatorenhaus, abzureissen, bevor man an die Realisierung des Schmuckkästchens, als welches sich das neue Heim präsentiert, gehen konnte. Das Architekturbüro Fichtner & Gruber aus Regensburg wurde mit der Planung beauftragt. Architekt Marco Gruber darf zu Recht stolz auf den von ihm geplanten Bau sein. Der Rohbau wurde im April 2018 errichtet, 2019 war das Gebäude realisiert. Die Außenanlage wurde im Oktober 2020 fertig, parallel zur Dorferneuerung. Nach Abschluss der Baumaßnahme bilanzierte man Ausgaben von rund 800 000 Euro. Die Diözese Regensburg bezuschusste die Maßnahme und das Amt für ländliche Entwicklung leistete ebenfalls kräftige Unterstützung. Pfarrer Gallmeier legt Wert auf die Feststellung, dass man Dank guter Rücklagen keine Schulden machte und sogar auf Spendenaufrufe verzichtet worden war.

Blickfang und Schmuckkastl

Das neue Pfarrheim ist tatsächlich ein Blickfang, wenn man sich von Süden über den Dorfplatz von Wetzelsberg der Kirche

nähert. Im Verbund mit der Pfarrkirche St. Vitus und der begleitenden Dorferneuerung gibt der Bau ein harmonisches Ensemble ab. Pfarrer Gallmeier bedankte sich bei allen die zum Gelingen des Pfarrheims beigetragen hatten, angefangen vom Architekten, über die Kirchenverwaltung, die Diözese, die ausführenden Firmen und nicht zuletzt die vielen Freiwilligen, die tatkräftig anpackten. An dieser Stelle sei aber auch ein großes Vergelt's Gott an Pfarrer Gallmeier gerichtet, der viel Energie in das Haus steckte.

Das Bistum Regensburg zeigte sich in Person von Karin Weiherer-Mulzer vom Bischöflichen Baureferat sehr zufrieden mit dem neuen Wetzelsberger Pfarrheim, das in Optik und Funktionalität alle Ansprüche erfülle. „Ein absolut gelungenes Werk!“, sagte die Vertreterin des Bistums. Sie sagte zu, sich noch um ein Schmuckelement an der Südfassade zu bemühen.

„Erfüllt unser Heim mit Leben!“ - Wunschzettel des Pfarrers

Noch während des Gottesdienstes, den Daniel Kaiser an der Orgel sehr ansprechend gestaltete, richtete Pfarrer Gallmeier bitende, einladende und auffordernde Worte an die Wetzelsberger. Er trug quasi einen Wunschzettel vor. „Das Pfarrheim ist fertig, nun ist es auch an euch, es mit Leben zu erfüllen. Nutzt es intensiv, es steht euch und den Vereinen zur Verfügung! Ich wünsche mir, dass ihr gern in unser, euer Heim kommt. Es soll ein Treffpunkt für euch sein. Es erfüllt gerade jetzt eine wichtige Funktion, wenn ich nur die Senioren betrachte, die nun dem langen Alleinsein etwas entfliehen und sich hier mit Gleichgesinnten treffen können, wie schon geschehen. Ich wünsche mir, dass in diesem Schmuckkastl ein guter, friedlicher Ton herrscht. Redet miteinander, aber nicht übereinander! Schafft Aufbruchstimmung und Zusammenhalt! Möge Gottes Gnade, Liebe und Frieden in unserem Pfarrheim wohnen und uns alle beselen!“

Im Anschluss nutzten viele die Gelegenheit, das Pfarrheim zu besichtigen. „Des is ja richtig schee word'n!“, konnte man vielfach hören. Im Erdgeschoss befinden sich das Pfarrbüro, die Küche und der große Saal, im Obergeschoss sind Kircheninventar und die Pfarrchronik untergebracht, im Untergeschoss finden sich Funktionsräume. Mit den Ehrengästen aus Gemeinde, Architekturbüro und Bistum, sowie der Pfarrei Wetzelsberg fand die Feier im Gasthaus Loibl ihren Abschluss.

Text und Foto: Helmut Schlecht



Helga Nadler 25 Jahre Pfarrsekretärin in Wetzelsberg

Am Sonntag, 12. September wurde Helga Nadler geehrt. 25 Jahre ist sie nun schon Sekretärin der Pfarrei St. Vitus in Wetzelsberg.

„Ich weiß noch, wie mich bei der Übergabe der Pfarrgeschäfte Pfarrer Limbrunner damals auf die sehr zuverlässige Pfarrsekretärin Helga Nadler hinwies. Ich habe aber nicht nur eine zuverlässige, sondern auch diplomatische und freundliche Mitarbeiterin, die unsere Pfarrangelegenheiten ohne jeglichen Anlass zur Beanstandung erledigt. Ich kann mich hundertprozentig auf sie verlassen“, sagt Pfarrer Werner Gallmeier. Ein Vorzeigeprojekt ist die von ihr geführte Chronik in zahlreichen Ordnern, die fein säuberlich geordnet im Obergeschoss des Pfarrheims aufbewahrt werden.

Helga Nadler hat mittlerweile auch einen sehr ansprechenden Arbeitsplatz im neuen Pfarrheim. Ihr ganzer Stolz ist ein altes Regestenbuch (ein Verzeichnis, fast ähnlich einem Tagebuch, welches Pfarrer führten), das sie zufällig bei einer Bekannten entdeckte, die ihren Büchervorrat auflöste. Frau Nadler hat inzwischen auch schon einen großen Teil des Regestenbuchs sozusagen übersetzt, stößt aber hin und wieder auf Passagen, die nicht zu entziffern sind. Wer Helga Nadler kennt, weiß dass sie mit Akribie ihr Ziel der vollständigen Abschrift des Buches verfolgt. „Da stehnan a paar durchaus delikate Sachan drin, die ma ned weitererzählt!“, meint sie lächelnd.

Mit einem kleinen Präsent dankte die Pfarrgemeinde Helga Nadler für ihre langjährigen Dienste.





Alternative zum Heim.de **24H BETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE.**

Die 24h Betreuung stellt eine Möglichkeit dar, Senioren und Seniorinnen nicht von Ihrer vertrauten Umgebung zuhause losreißen zu müssen.

Somit steht auch im Alter einer liebevollen Pflege in den eigenen vier Wänden nichts mehr im Weg.

Kontaktieren Sie uns gerne - wir beraten Sie umfangreich und unverbindlich.

Alternative zum Heim
Anne Saller
Lerchenring 27
94377 Steinach
Tel.: 09428 / 90 30 33
a.saller@alternativzumheim.de
www.alternativzumheim.de

DIE PERFERTE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM.

GUT
THANN
HIW
ARCHI
TEKTEN

Planung & Bauleitung

Mussinanstraße 7 • 94327 Bogen
Tel. 09422 8538-0 • Fax 09422 8538-23
bogen@gutthann-hiw-architekten.de
www.gutthann-hiw-architekten.de



Malermeisterbetrieb
Junker

Matthäus Junker

Malermeister
Schimmel Gutachter
Gebäude Energieberater

www.malermeister-junker.de
0175/5576902
Lilientalweg 2, Stallwang

Steinbeißer

Erd- und Feuerbestattungen
Türen- und Fensterstudio
94375 Stallwang Kirchberg 7
Tel (09964)610070 Mobil: 0176/51499532
www.bestattungen-steinbeisser.de

Gallnerweg 1
94375 Stallwang
Tel. 0 99 64/5 17
Fax 1630



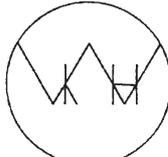
Joh. AUMER GmbH

Spenglerei
Schlosserei
Heizung
Sanitär



mks
Architekten – Ingenieure GmbH

Mühlenweg 8
94347 Ascha
T 09961 94210
F 09961 942129
ascha@mks-ai.de
www.mks-ai.de



Karl-Heinz Wittmann

Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Steintechniker und Restaurator i.H.

Dammersdorf 2 • 94353 Haibach
Tel. 09964 1490 • Fax 09964 601559



**Gallner
Stallwangs Apotheke**

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2015
E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de • Internet: www.gallnerapotheke.de

Apotheke mit **Lieferservice**
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.30
u. 14.00 - 18.00 Uhr,
Mi. nachmittags geschlossen,
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Kontakt: Tel. 09964/9680

Naturböden

Georg Pielmeier
94375 Stallwang
Kirchberg 28

Tel. 09964 / 601715 • Handy: 0160 / 8453800 Mail: georg.pielmeier@t-online.de

- Parkettböden
- Korkböden
- Linoleum
- Parkettschleif-Service

Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald

Bürgerinformation Obstsammlung 2021

für die Gemeinden der ILE nord23

Freitag, 24. September: Wertstoffhof Neukirchen, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Samstag, 16. Oktober: Wertstoffhof Neukirchen, 13:30 Uhr – 15:30 Uhr

Samstag, 23. Oktober: Wertstoffhof Ascha, 13:30 Uhr – 15:30 Uhr

Aufgrund der prognostizierten geringen Obsternte finden in diesem Jahr lediglich drei Sammlungen statt. Bitte nutzen Sie möglichst alle Sammletermine, nicht nur die Ihrer Heimatgemeinde!

Wir, die Gemeinden der ILE nord23 tragen das Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald, das auf der Grundlage naturschutzfachlicher Arbeit einen Beitrag zum Erhalt der schönen Obstgärten unserer Heimat leistet. Es handelt sich um ein gemeinsames Projekt von Integrierter Ländlicher Entwicklung ILE nord23 und BayernNetzNatur und wird von der Regierung von Niederbayern und vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern begleitet und gefördert.

Bitte achten Sie darauf, dass das Obst nicht angefault ist, denn angefaulte Äpfel können wir selbstverständlich nicht annehmen! Wir garantieren gute Qualität!

Das gesammelte Obst geht an die Kelterei Nagler in Regensburg. Falls Sie bereits eine Kundennummer von der Kelterei Nagler haben, bitte diese unbedingt zur Sammlung mitbringen!

- **Auszahlungspreis: 10,- € 100 kg Äpfel**
- **Gutscheinsystem. Für 100 kg angelieferte Äpfel erhalten sie 50 Liter Saftgutschein bei der Kelterei Nagler (der Liter Apfelsaft kostet sie dann nur 0,65 €)**
- Bei Anlieferung wird Ihr Obst gewogen und Sie erhalten einen Wiegeschein. Wir erfassen Ihre Daten und leiten sie an die Kelterei Nagler weiter.

Sammelgemeinden 2021:

Neukirchen: Tel: 09961/9102-10 E-Mail: tourismus@neukirchen.net
Ascha: Tel: 0151/40085888 E-Mail: poststelle@mitterfels.de

Bitte beachten Sie die aktuellen Coronabestimmungen!

Bitte unterstützen Sie die heimische Obstkultur: Fragen Sie nach Vorwaldprodukten und kaufen Sie sie ein.

ILE
nord23



NaturVielfaltBayern

Netzwerk Streuobst Bayerischer Vorwald

Gemeinde Ascha
Gemeinde Falkenfels
Gemeinde Neukirchen
Gemeinde Rattiszell
Gemeinde Sankt Englmar
Gemeinde Steinach
Gemeinde Wiesenfelden

Federführung

Matthias Wallner
1. Bürgermeister
Gemeinde Neukirchen

über VG Hunderdorf
Sollacher Straße 4
94336 Hunderdorf
Tel. 09422-8570-0
Fax 09422-9400-20
vg@hunderdorf.de



ILE nord23

im
Landkreis Straubing-Bogen

Beteiligte Gemeinden

Gemeinde Ascha
Stadt Bogen
Gemeinde Falkenfels
Gemeinde Haibach
Gemeinde Haselbach
Gemeinde Hunderdorf
Gemeinde Kirchroth
Gemeinde Konzell
Gemeinde Loitzendorf
Gemeinde Mariaposching
Markt Mitterfels
Gemeinde Neukirchen
Gemeinde Niederwinkling
Gemeinde Parkstetten
Gemeinde Perasdorf
Gemeinde Rattenberg
Gemeinde Rattiszell
Gemeinde Sankt Englmar
Markt Schwarzach
Gemeinde Stallwang
Gemeinde Steinach
Gemeinde Wiesenfelden
Gemeinde Windberg

Generalversammlung des Kath. Burschenvereins

Wetzelsberg. Der Katholische Burschenverein hielt seine erste Generalversammlung seit der Neugründung im Januar des vergangenen Jahres am Hl. Dreikönigstag im Gasthaus Fischer ab. Vorstand Karl Binder-Wullendorf gab als erstes einen kurzen Rechenschaftsbericht. Der Mitgliederstand betrug bei der Gründung 26. — Infolge Wegzugs verringerte sich die Zahl der Mitglieder auf 20. Während der Winterzeit trafen sich die Burschen wöchentlich zu Versammlungen im Kooperatorensaal, im Sommer alle zwei Wochen. In der Erntezeit fanden keine Zusammenkünfte statt. Der Verein veranstaltete im Fasching einen Bunten Abend, machte im Sommer einen Ausflug zum Arber und beteiligte sich im Herbst am Leistungswettpflügen. Ein Mitglied, Karl Köppl, ist im Berichtsjahr gestorben. Ludwig Fuchs-Eggersberg gab sodann den Kassenbericht. Er weist in Einnahmen 465,07 DM aus und in Ausgaben 322,30 DM. Bei der Neuwahl der Vorstandschaft erhielt der bisherige Erste Vorstand Karl Binder die

Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Er lehnte jedoch eine Wiederwahl ab, so daß eine Nachwahl erforderlich wurde. Diesmal konnte Hans Hierl von Kammersdorf die meisten Stimmen auf sich vereinigen. Neuer Schriftführer wurde Fritz Binder-Wullendorf, neuer Kassier Jakob Schlecht-Wullendorf. Eine längere Debatte entstand um die Neufestsetzung des Beitrags, der bisher 1 DM betrug. Nach Ausklammerung von Unfallversicherung und Zeitschrift einigte man sich auf einen neuen Beitrag in Höhe von —.50 DM. H. H. Pfarrer Schöberl, der geistliche Leiter der Jugendgruppe, wies auf die Möglichkeit einer Teilnahme an einem Maschinenlehrgang im März hin. Die Teilnehmergebühr beträgt 25 DM, wobei Jugendliche bis 25 Jahren etwa zwei Drittel Ermäßigung erhalten. Er bat um baldige Meldung. Für den kommenden Fasching regte er einen Bunten Abend — wie im vergangenen Jahr — an. Ein Vortrag des Pfarrherrn über den Dialektischen Materialismus beendete die Versammlung.

Prommersberger



Landmetzgerei – Partyservice – Lohnwurstn

Wetzelsberg 32, 94375 Stallwang
Tel. 09964/395 oder 09944/302390 Fax: 09944/302391
E-Mail: T.Prommersberger@gmx.net Handy: 0160 95717561

Auto Buchs - Gebrauchtwagenhandel Reifen - Felgen - Zubehör

Haselmühle 1 · 94375 Stallwang
Tel. 09964/814



Dipl.-Ing. Albert Stoll Architekt

- Gebäudeplanung, Energieberatung
- (Neubau, Umbau, Sanierung)
- KfV-Anträge

Stallwang

✉ albertstoll@live.de
☎ 09964-611600

PIENDL GmbH BUSUNTERNEHMEN

Ob Vereinsausflug oder Urlaubsfahrt,
wir planen Ihre Reise.

Tel: 09482 90940-18

Mail: reisen@piendl-woerth.de



Stegbauer

Holzbauten, Terrassen, Trockenbau

Stegbauer Rudi

Steinernkreuz 8 a · 94375 Stallwang · Tel. 0160/966 214 91

mazda

AUMER u. NEUMAIER OHG

Abschleppdienst und Tankstelle
Telefon 0 99 64/2 35



Lebensmittel und mehr!

Lotto - Toto - Annahmestelle

Familie Achatz

Stallwang - Straubinger Str. - Tel. 0 99 64/6 40 10



94375 STALLWANG

Chamer Straße 8

Telefon 09964/610030

Telefax 09964/610031

Käser's Backstub'n

Stallwang · Tel. 09964/264

- Wöchentlich wechselnde Brot-, Brötchen- und Gebäckangebote
- Laufend frische Brezen
- Bauernbrote aus eigenem Natursauer
- Für Ernährungsbewusste Vollkornbrote aus alten Getreidesorten



Kälte Knott

www.kaelte-knott.de

Kühl- und Klimaanlage
Getränke- und Schanktechnik
Fahrzeugkühlung
Beratung-Planung
Ausführung-Service

94315 Straubing-Ittling · Tel. 09421/702020 · Fax 7020230

Stallwanger Kinderflohmarkt



Am

Sonntag, den 03. Oktober 2021

von 13 - 15 Uhr

findet auf dem Pausenhof der GRUNDSCHULE
unser Herbstflohmarkt statt

(Eingang bei der Straße links hinter dem Schulgebäude)

Ersatztermin bei Regenwetter: Sonntag, 10.10.2021



Tischgebühr: 10€ (Bierzelttisch mit 2 Bänken wird gestellt)

1 Kleiderstange kann selber mitgebracht werden

Pro Verkäufer mit einer Begleitperson wird ein Tisch vergeben

Der Erlös kommt sozialen Zwecken zugute.



Kuchenverkauf nur zum Mitnehmen!

**Infos und Anmeldung für Verkäufer bei Maria Sporrer unter
0177/6353557 (täglich von 10 bis 18 Uhr)**

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Regeln und die
Hygienevorschriften vor Ort.

Auf euer Kommen freut sich das Basarteam Stallwang!



TSV Stallwang-Rattiszell 1948 e.V.

Bernhard Schmidbauer, Beckerfeld 19, 94375 Stallwang | 0160/92213962 | bschmid@tsv-stallwang-rattiszell.de | www.tsv-stallwang-rattiszell.de



Der TSV Stallwang-Rattiszell 1948 e.V.

**lädt herzlich alle Vereinsmitglieder und Gönner zur
Vereinsmeisterschaft im Stockschießen auf Asphalt ein.**

Der Beginn des Turniers ist am Freitag, den 24.09.2021 um 18:00 Uhr.

Das Einschreiben beginnt 30 Min. vor dem Turnierstart.

Für jeden Teilnehmer wird eine Startgebühr von 5 € eingesammelt.

Die Mannschaften werden per Kartenlos zusammengestellt.

Nach dem Turnier und der Siegerehrung wird jeder Teilnehmer
mit einem kostenlosen Essen und einem Getränk vor Ort versorgt.

Verwendet werden darf jeder Stock mit einer aufgeschraubten Asphalt-Platte.

Anmeldungen bitte bei Schmidbauer Bernhard 0160/92213962.

Auf Euren Kommen freut sich der TSV-Stallwang-Rattiszell.

Mit freundlichen Grüßen

Schmidbauer Bernhard
Abteilungsleiter Eisstock

Interesse?

GERÄTETURNEN- SCHNUPPERTRAINING



für Mädchen (von 6 - 10 Jahren)

**Dienstag, 05.10.2021 um 17:30 Uhr
in der Turnhalle Stallwang**

Geführt wird das Training von Rebecca Hobmaier (ehemalige
Kunstturnerin im Leistungssport der 2. Bundesliga und mehrfache
Meisterin am Mittelrhein und in Rheinland-Pfalz).

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Der TSV Stallwang-Rattiszell lädt dich und deine Eltern zu einem kostenlosen Schnuppertraining im Geräteturnen ein.
(Bitte eng anliegende Kleidung tragen. Keine Schuhe nötig; höchstens Rutschsocken)

Anmeldung bis spätestens 1. Oktober 2021

Übungsleiterin **Rebecca Hobmaier** 0160/90303491

Interesse?

KINDERTANZEN SCHNUPPERTRAINING



**HipHop und Jazz-Dance
für Mädels & Jungs von 10-16 Jahren**

**Mittwoch, 20.10.2021 um 17:00 Uhr
in der Turnhalle Stallwang**

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Der TSV Stallwang-Rattiszell lädt dich und deine Eltern zu einem kostenlosen Schnuppertraining im Kindertanzen ein.

Anmeldung bis spätestens 18. Oktober

Trainerin **Michaela Wieland** 0163/4874854